

Spezialtruppe KSK völlig unkontrolliert

Calw. Der linke Europaabgeordnete Tobias Pflüger hat die Auflösung des Kommandos Spezialkräfte (KSK) der Bundeswehr gefordert. Die KSK agiere de facto außerhalb parlamentarischer Kontrolle, erklärte Pflüger, nachdem er am Montag die Kaserne der Eliteeinheit im baden-württembergischen Calw besucht hatte. KSK-Chef Brigadegeneral Rainer Hartbrod, der den Abgeordneten empfangen hatte, habe »leider einige Kernfragen im Zusammenhang mit dem KSK nicht beantwortet«, heißt es in Pflügers am Dienstag verbreiteten Erklärung. Bezüglich der parlamentarischen Kontrolle des KSK habe Hartbrod gesagt, daß er nicht wisse, »wie die parlamentarische Kontrolle genau ablaufe, er sich aber sicher sei, daß sie gesichert wäre«.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/70607.spezialtruppe-ksk-vollig-unkontrolliert.html>